

Heiter.

35

Wie glücklich lebt der munstre Schwarm der Vogel in den Büschchen! nie wird sich Scheelsucht oder Harm in ihr Vergnügen mischen.

### Die guten Beispiele.

Wie glücklich lebt der munstre Schwarm  
Der Vogel in den Büschchen!  
Nie wird sich Scheelsucht oder Harm  
In ihr Vergnügen mischen.

Die Lerche schwingt in Wonnedrang  
Sich über Erd' und Grillen,  
Mit Dank und hohem Lustgesang  
Die Himmel zu erfüllen.

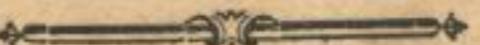
Ihr schielet nie die Elster nach:  
Sie gönnt ihr ihre Flügel,  
Und hüpfet lustig um den Bach,  
Und lustig auf dem Hügel,

Des Pfauen Kleider lassen schön  
Vor unsern Stoffen allen:  
Allein die Krähe kann sie sehn  
Von Missgunst unbefallen.

Wann denkt der munstre Spaz daran,  
Dass ihn Verachtung drücket?  
Er gaukelt froh, singt was er kann,  
Und schmauset, was ihm glückt.

Ihr lieben Thierchen, lebet wohl!  
Habt Dank für gute Lehren!  
Kein Neid, kein Missvergnügen soll  
Mein eignes Glück mir stören.

Fuchs.



32